

Kerner, Justinus: Im Herbste (1826)

1 Hoch von Bergen tönt zu Thal
2 Freudenruf und Jubellied:
3 Sey gegrüßt du heil'ger Strahl
4 Der auch unsfern Berg durchglüht.

5 Längs des Neckars, längs des Rheins
6 Tönet solcher Freude Schall,
7 Preißt den mächt'gen Gott des Weins,
8 Der gekrönt die Hügel all'.

9 Evoe!
10 Ich auch dieses Glas mit Wein!
11 Gold des Neckars! — Doch woher
12 Fällt ein Tropfen Blut hinein?

13 Freunde! Das ist Griechenblut!
14 Stellt Gesang und Jubel ein!
15 Blickt zu Thal, mit trübem Muth
16 Auf die Erde, kalt wie Stein.

17 Evoe, Ruf, der einmal
18 Froh getönt durch Hellas Land,
19 Töntest mir jezt Hellas Qual —
20 Und das Glas entfällt der Hand.

(Textopus: Im Herbste. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/20010>)